



### 1945–1960 Die Welt in Farbe

Obwohl Experimente mit verschiedenen Farbgebungen sowie manuelle Einfärbungen schon viel älter sind, konnte sich der Farbfilm erst in der Nachkriegszeit allgemein durchsetzen. Auf die Konkurrenz Fernsehen reagierte das Kino mit großen Geschichten und Sandalenfilmen im Breitbandformat. *Ben Hur* (1959) ist hierfür ein Beispiel (mit Charlton Heston in der Hauptrolle). Der Film enthält Seeschlachten, Massenszenen und das wohl berühmteste Wagenrennen aller Zeiten (Abbildung links).

### 1960–1990 Entwicklungen

Zwischen 1960 und 1990 ist viel passiert. Nationale Traditionen entwickelten sich und das Filmgeschäft weitete sich aus (Videocassette, Fernsehen und Kino). *Der Pate* (Abbildung rechts) beispielsweise erschien als Zweiteiler im Kino und wurde anschließend im Fernsehen als Vierteiler ausgestrahlt (DVD-Boxen mit diesem monumentalen Mafiaepos kann man heute noch kaufen). Durch diese Entwicklung schossen sowohl die Produktionskosten als auch die Einnahmen in die Höhe.



### ab 1990 Computertechnik & 3D

*Terminator 2* (1991) und *Jurassic Park* (1993) waren Kassenschlager und aufgrund ihrer seinerzeit atemberaubenden Tricktechnik in aller Munde. Doch *Avatar – Aufbruch nach Pandora* (2009) toppte alles bisher Dagewesene. Für diesen Film wurden neue digitale 3D-Kameras verwendet und reale Filmszenen mit Computeranimationen vermischt. Und wie ließe sich diese neue 3D-Technik effektiver einsetzen als für Flugszenen, von denen es in *Avatar* sehr viele gibt (auf Nikranen, siehe Abbildung links).

#### AUFGABEN, die erste...

Take 1: Schau dir die Szene an, in der Chaplin seinen Schuh verspeist. Beschreibe, welche Zutaten sein Essen zu haben scheint.

Take 3: Informiere dich über die auf diesen Seiten erwähnten Filme.

Take 2: *Der Pate* (FSK 16) wurde ein kommerziell sehr erfolgreicher Film und mit mehreren Oscars ausgezeichnet. Doch es gab auch Kritik. Informiere dich über das Pro und Contra zum Film und nimm Stellung zu den Positionen.

